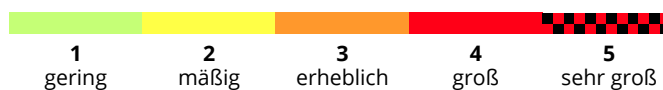
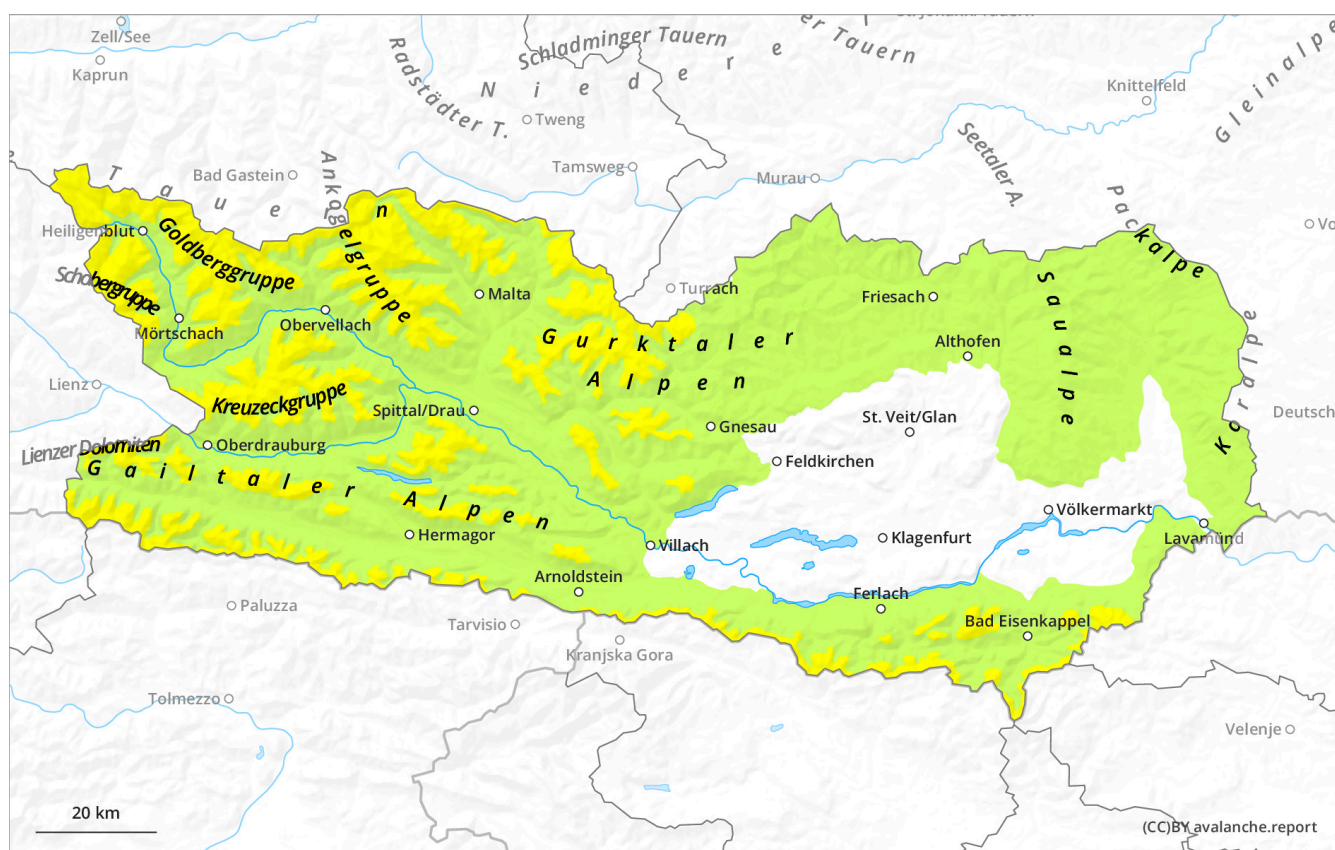
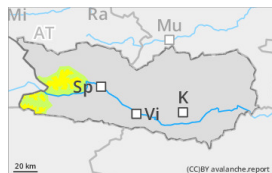


Sonntag, 16. Februar 2025

Veröffentlicht am 15.02.2025, 17:00:00

Gültig von 15.02.2025, 17:00:00 bis 16.02.2025, 17:00:00

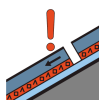
Die frischeren Tribschneeansammlungen sind teilweise störanfällig.

Gefahrenstufe 2 - Mäßig

Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Montag, 17. Februar 2025



Triebschnee



Altschnee

**Die frischeren Triebschneeansammlungen vorsichtig beurteilen.****Gefahrenbeurteilung**

Mit Neuschnee und starkem Wind aus nördlichen Richtungen entstanden in Rinnen, Mulden und hinter Geländekanten störanfällige Triebschneeansammlungen.

Diese können an Nordwest-, Nord- und Südosthängen oberhalb von rund 1800 m teilweise von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden.

Zudem können Lawinen vereinzelt im schwachen Altschnee ausgelöst werden. Dies vor allem an West-, Nord- und Osthängen oberhalb von rund 2200 m. Vorsicht an Übergängen von wenig zu viel Schnee wie z.B. bei der Einfahrt in Rinnen und Mulden.

Lawinen können mittlere Größe erreichen.

Schneedecke**Gefahrenmuster**

gm.6: lockerer schnee und wind

gm.4: kalt auf warm / warm auf kalt

Seit Freitag fielen 15 bis 30 cm Schnee, lokal auch mehr. Der Wind hat den Neuschnee verfrachtet.

Die frischen Triebschneeansammlungen liegen auf einer ungünstigen Altschneeoberfläche. Im unteren Teil der Schneedecke sind besonders an West-, Nord- und Osthängen kantig aufgebaute Schwachschichten vorhanden. Sehr steile Südhänge: Mit der Abkühlung und geringer Luftfeuchtigkeit bildet sich in der Nacht eine Oberflächenkruste. Die Wetterbedingungen führen ab dem Mittag zu einer Anfeuchtung der Schneedecke.

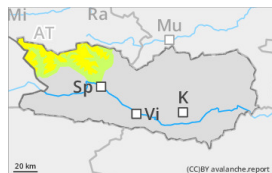
Wetter

Am Sonntag ziehen ausgedehnte Wolken über Kärnten. Die Sicht ist diffus. Es weht schwacher bis mäßiger Wind aus West bis Nordwest mit Spitzen zwischen 20 und 40 km/h. Die Temperaturen erreichen in 1000 m -3 bis +1 Grad, in 2000 m um -4 Grad.

Quelle: GeoSphere Austria

Tendenz

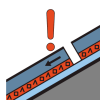
Frischeren Tribschnee beachten. Schwachen Altschnee beachten.

Gefahrenstufe 2 - Mäßig

Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Montag, 17. Februar 2025



Triebschnee



Altschnee

**Die frischeren Triebschneeansammlungen sind teilweise störanfällig.****Gefahrenbeurteilung**

Mit Neuschnee und starkem Wind aus nördlichen Richtungen entstanden in Rinnen, Mulden und hinter Geländekanten störanfällige Triebschneeansammlungen.

Diese können an Nordwest-, Nord- und Südosthängen oberhalb von rund 2000 m teilweise von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden. Die Gefahrenstellen sind für Geübte gut zu erkennen.

Es sind meist kleine Lockerschneelawinen möglich. Dies im felsdurchsetzten Steilgelände bei Sonneneinstrahlung. Die Auslaufbereiche sollten beachtet werden.

Zudem können Lawinen vereinzelt im schwachen Altschnee ausgelöst werden. Dies vor allem an West-, Nord- und Osthängen oberhalb von rund 2200 m. Vorsicht an Übergängen von wenig zu viel Schnee wie z.B. bei der Einfahrt in Rinnen und Mulden.

Lawinen können mittlere Größe erreichen.

Schneedecke**Gefahrenmuster**

gm.6: lockerer schnee und wind

gm.4: kalt auf warm / warm auf kalt

Seit Freitag fielen verbreitet 10 bis 20 cm Schnee. Der starke Wind hat den Neuschnee intensiv verfrachtet. Die frischen Triebschneeansammlungen liegen in hohen Lagen und im Hochgebirge auf einer ungünstigen Altschneeoberfläche. Im unteren Teil der Schneedecke sind besonders an West-, Nord- und Osthängen kantig aufgebaute Schwachschichten vorhanden. Es liegen je nach Windeinfluss sehr unterschiedliche Schneehöhen. Sehr steile Südhänge unterhalb von rund 2600 m: Mit der Abkühlung und geringer Luftfeuchtigkeit bildet sich in der Nacht eine Oberflächenkruste. Die Wetterbedingungen führen ab dem Mittag zu einer Anfeuchtung der Schneedecke.

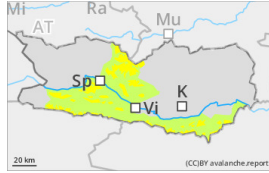
Wetter

Am Sonntag ziehen ausgedehnte Wolken über Kärnten. Die Sicht ist diffus. Es weht schwacher bis mäßiger Wind aus West bis Nordwest mit Spitzen zwischen 20 und 40 km/h. Die Temperaturen erreichen in 1000 m -3 bis +1 Grad, in 2000 m um -4 Grad und in 3000 m etwa -9 Grad.

Quelle: GeoSphere Austria

Tendenz

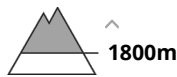
Frischeren Tribschnee beachten. Schwachen Altschnee beachten.

Gefahrenstufe 2 - Mäßig

Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Montag, 17. Februar 2025



Tribschnee

**Tribschnee bildet die Hauptgefahr.****Gefahrenbeurteilung**

Mit Neuschnee und Wind aus nördlichen Richtungen entstanden in Kammlagen, Rinnen und Mulden störanfällige Tribschneeansammlungen. Diese können an Nordwest-, Nord- und Osthängen oberhalb von rund 1800 m teilweise von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden. Die Gefahrenstellen sind für Geübte gut zu erkennen. Lawinen sind vereinzelt mittelgroß.

Schneedecke**Gefahrenmuster**

gm.6: lockerer schnee und wind

gm.4: kalt auf warm / warm auf kalt

Seit Freitag fielen vor allem entlang der Grenze zu Italien und Slowenien bis zu 30 cm Schnee. Die frischen Tribschneeansammlungen liegen auf einer ungünstigen Altschneeoberfläche. Sehr steile Südhänge: Mit der Abkühlung und geringer Luftfeuchtigkeit bildet sich in der Nacht eine Oberflächenkruste.

Wetter

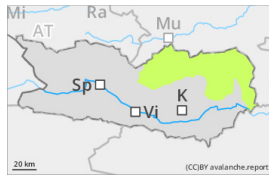
Am Sonntag ziehen ausgedehnte Wolken über Kärnten. Die Sicht ist diffus. Es weht schwacher bis mäßiger Wind aus West bis Nordwest mit Spitzen zwischen 20 und 40 km/h. Die Temperaturen erreichen in 1000 m -3 bis +1 Grad, in 2000 m um -4 Grad.

Quelle: GeoSphere Austria

Tendenz

Frischeren Tribschnee beachten.

Gefahrenstufe 1 - Gering

**Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich** →

am Montag, 17. Februar 2025

Frischeren Tribschnee beachten. Einzelne Gefahrenstellen in Rinnen und Mulden.

Gefahrenbeurteilung

Die frischeren Tribschneeansammlungen sind meist klein und nur vereinzelt auslösbar. Dies besonders an windgeschützten Schattenhängen in der Höhe. Vorsicht an Übergängen in Rinnen und Mulden. Diese Gefahrenstellen sind selten.

Schneedecke

Seit Freitag fielen 10 bis 15 cm Schnee.

Die frischeren Tribschneeansammlungen liegen auf einer ungünstigen Altschneeoberfläche.

Wetter

Am Sonntag ziehen ausgedehnte Wolken über Kärnten. Die Sicht ist diffus. Es weht schwacher bis mäßiger Wind aus West bis Nordwest mit Spitzen zwischen 20 und 40 km/h. Die Temperaturen erreichen in 1000 m -3 bis +1 Grad, in 2000 m um -4 Grad.

Quelle: GeoSphere Austria

Tendenz

Frischeren Tribschnee beachten.